

Scheer PAS | BPaaS

Übung *Erstellung einer Beschaffungs-App*

- In unserer Übung wird der Beschaffungsprozess der Firma **Müller GmbH** modelliert und zur Ausführung gebracht.
- Erster Schritt:
 - Legen Sie nach dem Anmelden in Ihrem BPaaS-System ein neues Projekt im Cockpit an und geben Sie ihm einen passenden Namen.
 - Ändern Sie das Hintergrundbild der Projektkachel.
 - **Hinweis:** Bilder müssen eine URL haben, um sie für Kacheln nutzen zu können. Für die Übung können Sie sich zum Beispiel ein Bild aussuchen bei Gratis-Anbietern wie:
 - www.pixabay.com
 - piqs.de
- Nutzen Sie die **Scheer PAS** Online-Dokumentation unter <https://doc.scheer-pas.com>, um einzelne Funktionalitäten nachzuschlagen.

Übung 2 – Modellierung einer EPK

- Legen Sie innerhalb des Projektes ein App-Projekt an.
- Die EPK im Referenzmodell soll die folgenden Schritte enthalten:
 - *Bedarf erfassen*
 - *Budget prüfen*
 - *Bestellung ausführen*
 - *Wareneingang prüfen*

- Erweitern Sie die EPK um zwei **XOR** Verzweigungen.
 - Die erste Verzweigung soll die Budgetprüfung darstellen:
 - Bei einem Bestellwert über 100 Euro (>100) ist die Genehmigung des Vorgesetzten erforderlich.
 - Die zweite Verzweigung bildet die Freigabe durch den Vorgesetzten oder Kostenstellenverantwortlichen ab:
 - Der Genehmiger soll die Möglichkeit haben, die Bestellung freizugeben oder abzulehnen.
 - Gibt er die Bestellung frei, wird die Bestellung ausgeführt.
 - Lehnt er die Bestellung ab, soll der Besteller im nächsten Schritt darüber informiert werden. Anschließend endet der Prozess.

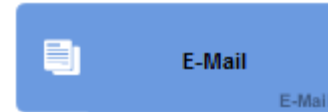
- Erstellen Sie eine **Process App**, d.h. erweitern Sie die Funktionen um verschiedene Formulare:
 - Bei der *Erfassung der Bestellung* soll das Formular Felder zur Eingabe des Namens, einer E-Mail-Adresse, eines Datums, der Bestellartikel, der Abteilung (Auswahlliste) und des Bestellwerts (**Feldname im Container** = *Gesamt*) enthalten.
 - Anschließend müssen die Bedingungen für die Budgetprüfung hinzugefügt werden. Tragen Sie in den Ereignissen die Bedingungen '*Gesamt*' <= 100 bzw. '*Gesamt*' > 100 ein.
 - Im nächsten Schritt *Budget prüfen* sollen die bereits ausgefüllten Felder noch schreibgeschützt zur Verfügung stehen. Das Formular wird außerdem um ein Feld zur Genehmigung der Bestellung ergänzt. Tragen Sie für das Genehmigungsfeld als **Feldname im Container** *Genehmigung* ein.
 - Jetzt müssen die Bedingungen definiert werden: Bei einer Genehmigung läuft der Prozess weiter, bei einer Ablehnung ist der Prozess beendet, es wird keine Bestellung aufgegeben (**Hinweis:** Ereignisprüfung bei Auswahlliste/Radiobutton '*Genehmigung.label*' === "*Bestellung genehmigt*")
 - Im Schritt *Bestellung durchführen* soll das Formular um Felder zur Eingabe des Bestelldatums und der Bestellung ergänzt werden.

Übung 5 – Erstellung einer Übersicht

- Erstellen Sie eine **Übersicht** für die App. Benutzen Sie dafür den Spaltenwizard:
 - In der Übersicht sollen folgende Felder der einzelnen Instanzen ausgegeben werden:
 - Name
 - Abteilung
 - Artikel
 - Bestellwert

Übung 6 – Erweiterung der Process App (E-Mail-Versand)

- Nach Aufgabe der Bestellung sollen sowohl der Vorgesetzte als auch der Mitarbeiter gleichzeitig darüber informiert werden, dass ein Angebot versendet worden ist. Erweitern Sie das Modell um eine AND-Verzweigung, die je eine Funktion zur Versendung einer Mail an den Mitarbeiter und an den Vorgesetzten beinhaltet.
- An die Funktionen modellieren Sie nun noch einen E-Mail-Worker, der eine serverseitige Versendung der E-Mail ermöglicht.



- Der Besteller soll auch eine E-Mail erhalten, wenn seine Bestellung abgelehnt wurde. Fügen Sie dafür einen E-Mail-Worker an die Funktion *Besteller informieren*.
- Um die App testen zu können, tragen Sie Ihre eigene E-Mail-Adresse als *Empfänger* im E-Mail-Worker ein.